

Ausschreibung des Barbara-Petchenik- Wettbewerbes 2025



bpetchenik.cartography.at | kinderkarten.cartography.at | childrenmaps.cartography.at

Die Internationale Kartographische Vereinigung (ICA) ruft seit 1993 im zweijährigen Rhythmus zum **Barbara-Petchenik-Wettbewerb** auf. Ziel ist es, die graphische Repräsentation der Welt durch Kinderhand zu fördern. Der Wettbewerb ist nach der früheren Vizepräsidentin der ICA Barbara Petchenik benannt, deren kartographisches Schaffen vor allem Karten für Kinder gewidmet war.

Für Österreich organisiert die Österreichische Kartographische Kommission (ÖKK) der Österreichischen Geographischen Gesellschaft (ÖGG) diesen Wettbewerb nach den Vorgaben der ICA-Ausschreibung. Die ÖKK wird dabei unterstützt durch die Arbeitsgruppe Kartographie und Geoinformation des Instituts für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien sowie durch die beiden Forschungsgruppen für Geoinformation und Kartographie des Departments für Geodäsie und Geoinformation der Technischen Universität Wien. Österreich nahm erstmals 2009 an diesem Wettbewerb teil und erreichte 2013 durch die Einsendung zweier Schüler den 3. Preis in der Altersgruppe 9 bis 12 Jahre. Wir hoffen, dass der aktuelle Wettbewerb in Österreich wie in den vergangenen Jahren großes Interesse hervorruft und zahlreiche kreative Beiträge eingereicht werden. Daher ergeht an das Lehrpersonal die große Bitte, diese Ausschreibung aktiv zu unterstützen.

Das Rahmenthema des Wettbewerbes 2025 lautet
"Maps in everyday life" (Karten im Alltag).

- Es soll eine möglichst farbige Karte der gesamten Welt, oder einem großen Teil davon, auf Papier mit Buntstiften, Wasserfarben oder anderen Techniken gestaltet werden.
Die Karten müssen ausnahmslos von den Schülern:innen selbstständig gezeichnet und als Original eingesendet werden.
- Bei der **Herstellung der Karten** ist folgendes zu berücksichtigen:
 - Die Karten müssen flach sein und dürfen eine Stärke von maximal 5 mm nicht überschreiten. Eventuell aufgeklebte Elemente müssen sorgfältig befestigt sein.
 - Das Format darf nicht größer als das DIN A3 (420 x 297 mm) sein.
 - Es dürfen keine zerbrechlichen Materialien, wie z.B. Glas verwendet werden.
 - Es dürfen keine verderblichen Materialien, wie z.B. Blätter o.dgl. verwendet werden.
 - Es dürfen keine beweglichen oder ausklappbaren Teile befestigt sein, da die Einsendungen eingescannt werden und die komplette Zeichnung sichtbar sein muss.
 - Die Karten dürfen nicht laminiert werden.
- Die **Teilnahme** am Wettbewerb ist auf SchülerInnen unter 16 Jahre beschränkt, die entweder allein oder in Gruppen von maximal drei Autoren und Autorinnen derselben Altersgruppe arbeiten können. Die Prämierung erfolgt in vier Altersgruppen:
 - unter 6 Jahre ▫ 9 bis 12 Jahre
 - 6 bis 8 Jahre ▫ 13 bis 15 Jahre
- Auf der Rückseite der Karten ist Folgendes mit Bleistift anzugeben und zusätzlich in einem **Begleitbrief** aufzulisten:
 - Titel der Karte
 - Name und Alter der AutorInnen
 - Name des Lehrpersonals
 - Name und Adresse der Schule
 - E-Mail-Adresse
 - Optional: Beschreibung bzw. Erklärung des Bildes und Gedanken dazu.



Alexander GRUBER (7): Unsere Welt

- Neben dem Begleitbrief muss ebenfalls ein offizielles Formular der ICA von den Erziehungsberechtigten aller AutorInnen für die **Zustimmung** zur Teilnahme ihres Kindes am Wettbewerb und der zukünftigen Nutzung der angefertigten Zeichnung für Veröffentlichungszwecke angefügt werden (siehe Anhang). Die Erziehungsberechtigten der Teilnehmer und Teilnehmerinnen stimmen damit schriftlich zu, dass die ICA oder andere internationale Einrichtungen die Zeichnungen ohne vorherige Konsultation bzw. Autorenhonorar veröffentlichen dürfen.
- Spätester **Abgabetermin** ist der **28. März 2025** (Poststempel)

Bitte schicken Sie die Karten an:

Freytag & Berndt
z.H. Mag. Hannes Mittergeber
Özeltgasse 3/10, A-1030 Wien

Nationale Runde des Wettbewerbes

Eine nationale Jury wird die eingesandten Karten begutachten und die besten Beiträge pro Altersgruppe prämiieren. Bewertet wird u.a., ob die Karte dem Thema des Wettbewerbes entspricht oder eine, dem selbst gewählten Titel, entsprechende Aussage enthält. Gleichermäßen werden der kartographische Inhalt und dessen Qualität unter Berücksichtigung der Altersgruppe evaluiert.

Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine Urkunde.

Für die besten Karten werden die Teilnehmer:innen mit kleinen Preisen ausgezeichnet.

Internationale Runde des Wettbewerbes

Die sechs besten nationalen Einsendungen aller Altersgruppen werden zum internationalen Wettbewerb im Rahmen der 32. Internationalen Kartographischen Konferenz in Vancouver, Canada vom 18. bis 22. August 2025 eingereicht.

Eine internationale Jury wird die ausgestellten Karten begutachten und prämiieren. In der Abschlussitzung der Konferenz werden die besten drei Karten pro Altersgruppe vorgestellt.

Zusätzlich wird ein Publikumspreis vergeben und eine Auszeichnung für Kreativität verliehen.

Alle international eingesandten Karten werden in der Carleton Universitätsbibliothek in Ottawa, Kanada aufbewahrt und auf der Universitätswebseite (<http://children.library.carleton.ca>) präsentiert. Die prämierten Karten werden den internationalen Organisationen, wie dem UNICEF Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, zur Verfügung gestellt. Es werden im Anlassfall mit den kartografischen Motiven Postkarten, Poster, Bücher, CD-ROMs u.dgl. hergestellt.

Die eingesandten Karten können nach dem Wettbewerb leider nicht zurückgegeben werden, da diese bei Veranstaltungen der Österreichischen Kartographischen Kommission und anderen Symposien ausgestellt werden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer **Website**:

bpetchenik.cartography.at | kinderkarten.cartography.at | childrenmaps.cartography.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: **bpetchenik@cartography.at**

Mag. Hannes Mittergeber
Koordinator des nationalen Wettbewerbes
Freytag-Berndt & Artaria KG
Özeltgasse 3/10
1030 Wien
Tel.: +43-1-869 90 90 140
E-Mail: hannes.mittergeber@freytagberndt.com



Silja DAIM (13): *Unter der Lupe...*

Florian GRUBER (11) und Lukas SCHOSTAL (12): *Einer unter vielen*

Dr.techn. Markus Jobst
Stv. Koordinator des nationalen Wettbewerbes
Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen
Schiffamtsgasse 1-3
1020 Wien
Tel.: +43-1-21110-823612
E-Mail: markus.jobst@bev.gv.at